

# Digitaler Donnerstag im quartier21/MQ

Ein dichtes digitales Line Up lockt am 24. März von 18 bis 21 Uhr in die Electric Avenue. Labor- und Speed-Präsentationen, Ausstellungstrailer und ein Filmscreening geben BesucherInnen am Digitalen Donnerstag Einblicke in die digitale Kunst und Kultur im quartier21. Alle Veranstaltungen finden bei freiem Eintritt statt.

„Die TeilnehmerInnen am Digitalen Donnerstag, darunter KünstlerInnen, KuratorInnen und WissenschaftlerInnen, stellen ihre eigenen Formate und Inhalte vor. Ziel ist es, die Sichtbarkeit der Kulturinitiativen im Creative Cluster quartier21, die mit ihrem Engagement zum Facettenreichtum des MuseumsQuartier Wien beitragen, zu erhöhen sowie den Austausch zu fördern“, so Wolfgang Waldner, Direktor MuseumsQuartier Wien.

Von 18 bis 21 Uhr kann eSeL's REZEPTION, das neue Kunstinformationsbüro in der Electric Avenue, besucht werden. Es gibt Kunstauskunft on demand, Karotten, Zuckerwatte und analoge Fundstücke aus der „Sammlung eSeL“.

Thomas Ballhausen vom Filmarchiv Austria hält um 18 Uhr einen Gastvortrag im Raum D / quartier21. In „Das Gezerre um den 'Körper'. Perspektiven auf Filmarchive, Digitalisierung und Öffentlichkeit im 21. Jahrhundert“ informiert er über den Status Quo der Archivierung.

Ab 18 Uhr 30 stellen Kulturinitiativen des quartier21, die sich mit Medien- und digitaler Kunst, Performance, Kurzfilm, Animationsfilm, Visuals und Klang befassen, in Labor- und Speed-Präsentationen ihre aktuellen Projekte im Raum D / quartier21 vor.

Franz Ablinger präsentiert die Impro-Reality-Sitcom „monochrom's ISS-Show“, die sich um das Alltagsleben auf der internationalen Raumstation dreht. Stefan Stratil und Renate Kordon erzählen über die Entstehung des im ASIFAKEIL gezeigten Animationsfilms von Bernd Oppl. Hannah Schwegler spricht über die Klangerbeit „MATTER III“ von Carl Michael von Hausswolff, die in der TONSPUR\_passage zu hören ist. Eva Bischof-Herlbauer und Jan Lauth von V\_port präsentieren das neue VisualistInnen-Projekt „schlussverkauf bis morgen“. Nach der Speed-Präsentation von Franziska Mayr-Keber von tagR.tv stellt Elisabeth M. Gottfried die aktuelle EIKON-Ausstellung „alien city window“ vor. Ruth Schnell spricht über das Konzept und die bisher realisierten künstlerischen Arbeiten im SCHAURAUM Angewandte.

Um 19 Uhr wird im SCHAURAUM Angewandte die Ausstellung von Margarete Jahrmann eröffnet. Die Kulturwissenschaftlerin Brigitte Felderer spricht über die Installation „AAA\_Profiler“. Diese „Virale Seeding-Box für Artificial Artist Avatars“ ist ein Guerilla Reputation Management (GRM) Experiment.

VIS Vienna Independent Shorts lädt am 24. März um 20 Uhr zu einem Filmscreening in den Raum D / quartier21 ein. Internationale Kurzfilme zum Thema „Nassräume“ stehen auf dem Programm.

Alle Veranstaltungen finden bei freiem Eintritt statt, nähere Informationen unter [www.quartier21.at](http://www.quartier21.at)

## **Programm:**

18-21h eSeL's REZEPTION

18h Gastvortrag von Thomas Ballhausen, Raum D / quartier21

18.30-19h Labor- und Speed-Präsentationen, Raum D / quartier21

19h Eröffnung „AAA\_Profiler“, SCHAURAUM Angewandte

20h Filmscreening „Nassräume“, Raum D / quartier21

## **Digitaler Donnerstag**

Datum: 24.03., 18-21h

Ort: Electric Avenue,

quartier21/MuseumsQuartier Wien, Museumsplatz 1, 1070 Wien

Eintritt frei

Rückfragehinweis:  
Presse quartier21/MQ: Mag. Julia ABl  
Tel. (+43) (0)1 / 523 58 81 - 1738  
E-Mail: [jassl@mqw.at](mailto:jassl@mqw.at)